

AIDAbella: Deutscher Betrüger landet nach Kiel im Gefängnis!

Bundespolizei nimmt einen 42-jährigen von der AIDAbella in Kiel fest. Acht Monate Haft wegen Betrugs.



Ostseekai, 24103 Kiel, Deutschland - Ein 42-jähriger Deutscher muss nun einen kräftigen Rückschlag in seinem Leben hinnehmen: Acht Monate Gefängnis! Am Mittwochmorgen, dem 21. Mai 2025, dockte das Kreuzfahrtschiff „AIDAbella“ aus Kopenhagen am Ostseekai in Kiel an. Eine stichprobenartige Kontrolle der Passagierliste offenbarte sofort ein erschreckendes Geheimnis: Der Mann war per Haftbefehl gesucht!

Die Bundespolizei ließ nicht lange auf sich warten. Wenig später nahmen die Beamten den Gesuchten nach dem Anlegen des Schiffes fest. Nach einer raschen Identitätsüberprüfung wurde ihm der Haftbefehl eröffnet. Pünktlich nach den polizeilichen

Maßnahmen wurde er in die Justizvollzugsanstalt überstellt, um seine Strafe wegen Betrugs abzusitzen. Ein dramatischer Schicksalsschlag für den Urlauber, der von der Kreuzfahrt direkt ins Gefängnis segeln musste!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Ostseekai, 24103 Kiel, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de